

## Rückblick Aktionswoche Sexworkers in Kiel von Cara\*SH

Ein Team, sechs Tage, fünf Veranstaltungen, 551 Besucher\*innen: Wir, das Team von cara\*SH, blicken glücklich, etwas erschöpft, erfüllt, dankbar und begeistert auf unsere Aktionswoche zum Thema Sexarbeit zurück. Gezeigt haben wir im Pop-Up-Pavillon Kiel die Ausstellung „Sex-Workers – das ganz normale Leben“ des Fotografen Tim Oehler. Flankierend gab es verschiedene Vorträge und Themenabende. Neben einer Begrüßung durch den Fotografen selbst und die Erotikdienstleisterin Lydia, die uns von ihrem Arbeitsalltag erzählt hat, hatten wir die Historikerin Mona Rudolph zu Gast, Eléonore Willems von der deutschen Aidshilfe mit ihrer partizipativen Studie zu Gesundheit von Sexarbeitenden, Ruby Rebelde für eine „Ask a Sexworker“-Fragerunde und Mitarbeitende vom Theater Kiel für eine Lesung des Theaterstücks „Sexarbeit“ von Wenzel Winzer.

Unser Ziel war es, das Thema „Sexarbeit“ greifbar zu machen; einen Raum zu schaffen, um sich zu informieren, zu diskutieren und sich auszutauschen. Wir freuen uns über die zahlreichen Besucher\*innen, die so vertrauensvoll und offen mit uns über ihre Erfahrungen, Gedanken und auch Berührungspunkte mit Sexarbeit sprachen, und danken allen Referent\*innen und Helfer\*innen, die mit uns gemeinsam diesen Rahmen geschaffen haben.

cara\*SH - Fachberatungsstelle für Prostituierte in Schleswig-Holstein